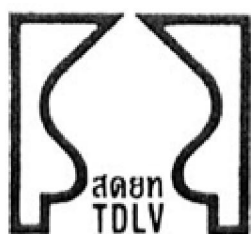


# Der TDLV als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

Thanakon Kaewwipat  
Thailändischer Deutschlehrerverband



Der Thailändische Deutschlehrerverband (TDLV) wurde im Jahr 1993 gegründet und vertritt seitdem die Interessen von Lehrkräften für die deutsche Sprache in Thailand sowie koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Institutionen, die sich mit der Vermittlung von Deutsch als Fremdsprache in Thailand beschäftigen, u.a. dem Erziehungsministerium, dem Goethe-Institut und den Universitäten. Seine Ziele und Aufgaben lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Förderung von Lehren und Lernen des Deutschen als Fremdsprache (DaF) in Thailand,
- Förderung des wissenschaftlichen Austauschs im Bereich DaF unter den Deutschlehrenden in Thailand,
- Unterstützung der Deutschlehrenden in ihrer beruflichen Tätigkeit und fachlichen Aus- und Fortbildung,
- Förderung der Kontakte und Zusammenarbeit mit den Deutschlehrenden im Ausland,
- Förderung der kulturellen Beziehung zwischen Thailand und den deutschsprachigen Ländern.

Der TDLV führt jährlich verschiedene Veranstaltungen durch, die sowohl den Deutschlernenden als auch -lehrenden zugutekommen:



Der „Deutsche Tag“ ist eine seit 17 Jahren jährlich im August stattfindende Veranstaltung. Jedes Jahr nehmen knapp 1.000 Schülerinnen und Schüler sowie Studierende teil. Sie stellt eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Institutionen dar, nämlich dem TDLV, den Botschaften der deutschsprachigen Länder, dem Goethe-Institut, dem DAAD und den Schulzentren für Qualitätsentwicklung für DaF-Unterricht. Früher hieß sie „Schülertag“, und diejenigen, die an thailändischen Oberschulen Deutschlernenden, konnten daran teilnehmen. Heutzutage ist diese Großveranstaltung eine hervorragende Gelegenheit – sowohl für die Schüle-

rinnen und Schüler als auch für die Studierenden im Fach  
Deutsch

– sich mit der deutschen Sprache durch vielfältige,  
sprachbezoge-

ne Aktivitäten  
auseinanderzusetzen.

Hier können die Teilnehmer ihre sprachlichen,  
schauspielerischen

## Der TDLV als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

und medialen Kompetenzen in unterschiedlichen Wettbewerben, zum Beispiel freiem Sprechen, Gesang, Produktion von Werbung für ein deutsches Produkt oder multimedialer Präsentation unter Beweis stellen. Das Thema bzw. das Konzept der Veranstaltung „Deutscher Tag“ nimmt auf aktuelle Anlässe Bezug, beispielsweise auf Themen wie „Globale Erwärmung“, „60 jähriges Thronjubiläum von König Rama IX“, „20 Jahre Mauerfall“, „60 Jahre Bundesrepublik Deutschland“, „150 Jahre diplomatische Beziehungen Deutschland – Thailand“ oder „Deutsch verbindet ASEAN“.



Deutscher Tag 2015 an der TriamUdomSuksa Schule in Bangkok

Der „Deutsche Tag“ entwickelte sich zu einem Event, bei dem nicht nur die Deutschlernenden ihre Sprach- und Teamfähigkeit erproben sowie erweitern können, sondern auch die Lehrkräfte für Deutsch auf der Schul- und Hochschulebene eine Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zur Thematisierung von Schwierigkeiten im Lehralltag bekommen. Außerdem ist die Veranstaltung ein entscheidender Motivationsfaktor für andere, außerhalb des Beteiligtenkreises Stehende zum Kennenlernen der deutschen Sprache und Kultur. Somit trägt diese Veranstaltung maßgeblich zur Förderung der deutschen Sprache in Thailand bei.

**Das Deutschcamp** findet seit 2006 jährlich im Sommer statt. Diese ebenfalls sehr erfolgreiche Veranstaltung des TDLV setzt sich zum Ziel, die Sprachkenntnisse der thailändischen Deutschlerner durch vielfältige Aufgaben und Aktivitäten zu vertiefen, die kommunikative Kompetenz in der Fremdsprache zu verbessern sowie die Teamfähigkeit auszubauen. Es ist ebenso ein Ort, an dem ein Informationsaustausch unter Schülern und Lehrkräften aus unterschiedlichen Schulen stattfindet. Jedes Jahr nehmen ca. 150 - 200 Personen am Camp teil; die Teilnehmer sind Schüler und Lehrkräfte für Deutsch aus ganz Thailand, Vertreter von

### Der TDLY als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

thai- ländischen und deutschen Organisationen, die verschiedene Aufgaben während des Camps anleiten und betreuen sowie Studierende, die die Schüler bei der Arbeit an den Stationen unterstützen. Jedes Deutschcamp hat ein aktuelles Konzept, das in einem Motto zum Ausdruck kommt, z.B. „Deutsch@Jugendliche.th“, „Deutsch mit Kunst!“, „Deutsch und soziale Netzwerke“.



Deutschcamp2014

Außer den sprachlichen Aktivitäten haben die Schüler aus den unterschiedlichen Landesregionen auch die Gelegenheit, ihr künstlerisches Talent in verschiedenen darstellerischen Formen (Singen, Tanzen etc.) zu zeigen, die vorwiegend kulturbezogen und regionalspezifisch sind.

Darüber hinaus wurde der TDLV vom thailändischen Erziehungsministerium beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und den PASCH-Schulen sowohl in Thailand als auch in den ASEAN plus 6-Ländern, **das Internationale Deutschcamp** zu organisieren. Diese Veranstaltung entspricht der Zielvereinbarung zur Gründung der AEC-Wirtschaftsgemeinschaft im Jahr 2015. Bisher fand das Internationale Deutschcamp zweimal statt, nämlich im Jahr 2013 und 2015. Die Mottos lauteten „Wir begegnen uns auf Deutsch“ und „Deutsch in Multi-Kulti-ASEAN+6“.



Internationales Deutschcamp2015

**Die Internationale Deutscholympiade (IDO)** ist ein zweijährlicher internationaler Wettbewerb, der vom Internationalen Deutschlehrerverband (IDV) und dem

Der TDLY als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

Goethe-Institut in Zusammenarbeit mit den nationalen Deutschlehrerverbänden veranstaltet wird.

## Der TDLV als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

Die Teilnehmer werden zuvor in nationalen Wettbewerben ermittelt und vertreten dann ihr Land bei der IDO. Sie arbeiten gemeinsam in Gruppen an kommunikativen und fertigungsorientierten Aktivitäten und Aufgaben. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Aufgaben und die kooperative Arbeit unter den Teilnehmenden selbst findet u. a. ein gegenseitiges und interkulturelles Kennenlernen statt. Die sprachlichen und kulturellen Dimensionen der Veranstaltung entsprechen den Standards der curricularen Konzeption des schulischen Deutschunterrichts in Thailand. Dort wird Deutsch seit über 50 Jahren als zweite Fremdsprache angeboten.

Die Vorbereitung dieses Wettbewerbes dauert ein Jahr und umfasst u.a. die Organisation der schriftlichen und mündlichen Auswahlprüfung für die Schülerinnen und Schüler aus ganz Thailand. Ausgewählt werden nach einer weiteren Auswahlrunde die zwei Besten als Kandidaten für Thailand, und sie nehmen danach an einem Trainingskurs teil, in dem sie die vier Fertigkeiten intensiv üben und sich auch an Projektarbeiten zu verschiedenen Themenbetrieben.

Bisher nahmen thailändische Schülerinnen und Schüler fünf Mal an der IDO teil, und zwar in den Jahren 2002, 2008, 2010, 2012 und 2014. Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler an dieser internationalen Veranstaltung steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Politik

„Schulen mit internationalen Standards“ der thailändischen Regierung, die zum Ziel hat, dass

Schülerinnen und Schüler mindestens zwei Fremdsprachen lernen sollten und dazu befähigt

werden, an nationalen und internationalen Wettbewerben teilnehmen zu können.

2014 war unsere Kandidatin *Punyisa Saengpreecharat* sehr erfolgreich. Sie erreichte den 1. Platz auf Niveaustufe A2. Ihre Einzelarbeit, eine Wandzeitung zum Thema „Leute/Natur und Umwelt/Kunst und Natur in Frankfurt“, wurde mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Bei der zweiten Aufgabe arbeitete sie an einem Projekt mit drei weiteren Kandidaten aus anderen Ländern. Die Idee ihrer Gruppe war die Produktion einer Fernsehsendung, in der sie Informationen über ihre jeweiligen Herkunftsländer präsentierten. Dies gelang ihr und ihren Freunden auch sehr gut.

Ein weiterer Teil der Arbeit des Verbandes betrifft wissenschaftliche Veranstaltungen für die Deutschlehrenden. **Der Lehrertreff** ist eine Veranstaltung mit (unterrichts)wissenschaftlichem Schwerpunkt, die in unregelmäßigen Abständen in Form von Vortrag, Diskussionsforum und Workshop stattfindet. Ziel ist es, den thailändischen Deutschlehrenden neuere Konzepte und Erkenntnisse aus den Forschungen in den Bereichen Germanistik, Deutsch als Fremdsprache sowie Kulturwissenschaften nahezubringen. Folgende Themen wurden in den letzten Jahren behandelt: „*Deutsches Brot: Spiegelbild der Gesellschaft und Kultur*“, „*Deutsch*

## Der TDLV als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

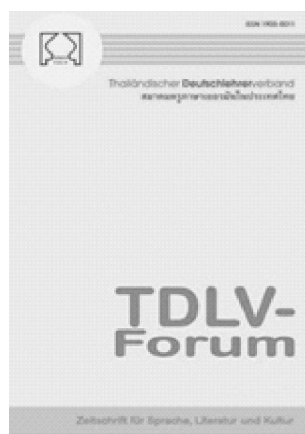
*nach Englisch*“,

„Projektorientierter Unterricht“, „100 Jahre Glai Baan (Fern von Zuhause: König Chulalongkorns Reisetagebuch)“, „Rhetorik im DaF-Unterricht: wie kann man den Lernenden helfen, gute Referate zu halten?“, „Landeskundliches Lernen: mehrperspektivisch, kulturreflexiv, authentisch“. Der Lehrertreff ist ein wichtiger Bestandteil zur wissenschaftlichen Weiterbildung der Deutschlehrenden in Thailand, auf die der TDLV von Anfang an einen großen Wert legt.





Lehrertreff 2015 („Landeskundliches Lernen“)



Seit seinem Bestehen setzt sich der TDLV auch zum Ziel, den Wissenschaftsbetrieb im Bereich Germanistik und Deutsch als Fremdsprache in Thailand und in den Nachbarländern zu fördern. Mit seinem Publikationsorgan, dem **TDLV-Forum**, versucht er dieses Ziel zu erreichen. Die Verbandszeitschrift ist, wie der Name schon sagt, für verschiedene Beiträge aus den ASEAN-Ländern offen, seien es literatur-, sprachwissenschaftliche oder fremdsprachendidaktische. Bisher erschienen 14 Bände.

Außer den oben genannten, selbst organisierten Veranstaltungen nimmt der TLVD aktiv an den vom IDV und anderen Lehrerverbänden veranstalteten Seminaren und Tagungen teil, u.a. an der

Asienkonferenz - Regionaltagung in Indien oder an der vom Mongolischen Deutschlehrerverband veranstalteten Deutschlehrer-Tagung in der Nähe von Ulaanbaatar.

Zudem sind zwei folgende Veranstaltungen noch hervorzuheben:

Der Internationale Deutschlehrerverband organisiert regelmäßig in Zusammenarbeit mit mehreren Institutionen aus den anderen deutschsprachigen Ländern das **DACHL-Landeskunde-Seminar** mit dem Thema „Sprachräume erfahren“. Ein Vertreter des TDLV wurde nach einem intensiven Bewerbungs- und engeren Auswahlverfahren nominiert. Während seines dreiwöchigen Aufenthaltes im Juli 2013 in den vier deutschsprachigen Ländern besuchte er mehrere Orte, u.a. Innsbruck, Vaduz und Schaan, und Institutionen, kam mit den Menschen vor Ort in Kontakt und arbeitete an Recherche- und Projektarbeiten mit. Diese lehrreiche Er-

Der TDLY als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

fahrung schuf die Anregungen für weitere Maßnahmen zur Umsetzung des DACH-Prinzips im thailändischen Unterrichtsalltag.

Nach dem Landeskundeseminar war **die IDT und Vertreterversammlung des Internationalen Deutschlehrerverbands**: 2013 fand die 15. Internationale Deutschlehrertagung, abgekürzt

## Der TDLV als Förderer der deutschen Sprache und Kultur in Thailand

IDT, in Bozen/Italien statt. Das Motto der IDT 2013 lautete: „*Deutsch von innen – Deutsch von außen*“. Der TDLV sendete zwei Vertreter zur Teilnahme an dieser vierjährigen Großveranstaltung. Die beiden Vertreter hielten auf der IDT Vorträge und nahmen anschließend an der IDV-Vertreterversammlung teil, in der der neue Vorstand des IDV gewählt wurde.

Eine Sondertätigkeit, bei der der TDLV mitwirkte, ist die Beteiligung am sog. **Netzwerk Deutsch**. Im Jahr 2014 wurde das Netzwerk Deutsch gegründet, das sich mit Lobby- und Werbeaktivitäten sowie konkreten Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität der deutschen Sprache und zur Stärkung des Deutschlehrens und -lernens in Thailand beschäftigt. Die Vertreter des TDLV nehmen regelmäßig an den Netzwerk-Deutsch-Gesprächen teil.

Der TDLV ist zwar ein kleiner Verband mit ca. 50 - 70 Mitgliedern, aber er leistet einen entscheidenden Beitrag dazu, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit allen Institutionen im Lande alle Belange des Deutschunterrichts in Thailand aktiv zu vertreten. Was seit der Gründung im Bereich des DaF-Unterrichts geleistet wurde, übertrifft alle Erwartungen, und kann somit als Erfolgsgeschichte gesehen werden.

Deutsch heute. Sprachliche, kommunikative ...